

Gesamtbericht nach Art. 7 (1) VO 1370/2007 für das Jahr 2024

Der Landkreis Gotha als zuständige Behörde für die Belange des straßengebundenen öffentlichen Nahverkehrs (StPNV) gewährt dem zum 09.09.2009 betrauten Verkehrsunternehmen Thüringer Waldbahn und Straßenbahn (TWSB) für die Erbringung von öffentlichen Verkehrsleistungen im Rahmen des „Nahverkehrsplanes für den Straßenpersonennahverkehr des Landkreises Gotha 2022 – 2026“ bis zum 30.06.2024 finanzielle Ausgleichsleistungen. Im Ergebnis des im Jahr 2023 durchgeführten Verhandlungsverfahrens ohne Teilnehmerwettbewerb (gemäß § 113 GWB i. V. m. § 14 Abs 4 VgV) wurde für die Erbringung der Straßenbahnverkehrsleistungen im Landkreis Gotha mit der TWSB ein Betriebsleistungsvertrag mit einer Laufzeit vom 01.07.2024 – 30.06.2039 geschlossen.

Auf der Grundlage eines europaweit durchgeführten wettbewerblichen Vergabeverfahrens wurde mit der Verkehrsgemeinschaft Landkreis Gotha GbR (VLG) Betriebsleistungsverträge für den Zeitrahmen 01.07.2019 bis 30.06.2029 über die Erbringung des gesamten öffentlichen Busverkehrs im Landkreis Gotha (einschließlich kreisübergreifender Linienverkehrsverbindungen) geschlossen.

Linien im öffentlichen Busverkehr:

Linie	von	nach	über
810	Gotha	Gräfentonna	
812	(Gebesee) - Dachwig	Erfurt, Europaplatz	
813	Ballstädt	Kleinfahner	Gräfentonna
820	Gotha	Mechterstädt	Friedrichswerth
821	Gotha	Wolfsbehringen	Friedrichswerth
822	Gotha	Wolfsbehringen	Wangenheim
823	Goldbach	Wangenheim	
830	Gotha	Mechterstädt	Trügleben
831	(Trügleben) - Mechterstädt	Waltershausen - (Friedrichroda)	
840	Eisenach	Bad Tabarz - (Friedrichroda)	
841	Waltershausen	Bad Tabarz - (Seebach)	
842	Gotha	Seebach	
843	Wahlwinkel	Waltershausen	
844	Finsterbergen	Reinhardsbrunn	
845	Georgenthal	Waltershausen	
846	Finsterbergen	Reinhardsbrunn	Schönau v. d. W.
850	Ohrdruf	Tambach-Dietharz	
851	Gotha	Schmalkalden	
852	Gotha	Finsterbergen	
853	Gotha	Cumbach	
854	Gotha	Wechmar	Emleben
856	Reinhardsbrunn	Brotterode	Kleinschmalkalden
857	Crawinkel	Brotterode	Bad Tabarz
860	Gotha	Oberhof	Ohrdruf
861	Gotha	Crawinkel	Ohrdruf
862	Crawinkel	Luisenthal	
865	Ohrdruf	Tambach-Dietharz	
870	Gotha	Neudietendorf	Mühlberg
871	Gotha	Wechmar	Mühlberg
880	Gotha	Neudietendorf	Grabsleben
881	Neudietendorf	Ingersleben	

Linie	von	nach	über
890	Gotha	Bienstädt	Friemar
891	Gotha	Gamstädt – (Erfurt)	Pferdingsleben
892	Gotha	Dachwig	
893	Tüttleben	Molschleben	
894	Bienstädt	Erfurt, Flughafen	Gamstädt
895	Neudietendorf	Bienstädt	

Linie	von	nach	über
A	Gotha, Krankenhaus	Tüttleben	
B	Gotha, Am Schmalen Rain	Remstädt, Am Gut	
C	Gotha, Eschleber Str.	Gotha, Töpfeleben	
D	Gotha, Oskar-Gründler-Straße	Gotha, Töpfeleben	Gotha, Hbf.
E	Gotha, Stadion	Gotha, Oscar-Gründler-Str.	
F	Gotha, Uelleben	Gotha, Hauptfriedhof	

Busverkehrsleistung im Jahr 2024: 4.503.965,731 Fplkm

Leistungsentgelte des Landkreises Gotha an die VLG auf der Grundlage der geschlossenen Betriebsleistungsverträge: 13.814.681,34 €

Linien im öffentlichen Verkehr mit **Straßenbahnen** (TWSB):

Linie	Von	Nach	über
1	Gotha/Hbf	Gotha-Sundhausen/KH	Waltershäuser Straße
2	Gotha/Hbf	Gotha/Ostbahnhof	Reuterstraße
3	Gotha/Waltershäuser Straße	Gotha/Ostbahnhof	Reuterstraße
4	Gotha/Hbf	Bad Tabarz	
6	Waltershäuser/Gleisdreieck	Waltershäuser/Bahnhof	

Straßenbahnverkehrsleistung im Jahr 2024: 731.545 Fplkm

ausgereichte **Ausgleichsleistung** des Landkreises Gotha an die TWSB im Rahmen der StPNV-Förderung: 3.225.000,00 €

Leistungsentgelte des Landkreises Gotha an die TWSB auf der Grundlage des geschlossenen Betriebsleistungsvertrages: 4.433.569,50 €

Zum Ausgleich von Nachteilen (Mindereinnahmen) im Zusammenhang mit der Einführung/Anwendung des Deutschlandtickets gewährte der Freistaat Thüringen über eine hierfür erlassene Richtlinie den Verkehrsunternehmen im ÖPNV Ausgleichsleistungen. Die Beantragung des Nachteilsausgleich erfolgt über den Landkreis Gotha.

Angebotsstandards/Bedienqualität/politische Ziele:

Angebotsstandards und Bedienqualität sind im Nahverkehrsplan 2022 – 2026 verankert. Die Revision der Angebotsstandards und Bedienqualität erfolgt im Rahmen der Anhörung zur Nahverkehrsplanung.

Im Rahmen des VMT-Finanzierungs- und Tariffortschreibungsvertrages (Stand: 01.01.2022) wurde für den Landkreis Gotha der Verbundtarif Mittelthüringen als anzuwendender Tarif vereinbart. Zum Ausgleich damit verbundener Verluste (Durchtarifizierung, Harmonisierung) wurden vom Landkreis Mittel in Höhe von 42.050,25 € an die VMT GmbH geleistet und von

dieser, nach Anreicherung mit Landesmittel, über eine Allgemeine Vorschrift an die TWSB ausgereicht.

Die politischen Ziele zum öffentlichen Verkehr sind ebenfalls im Nahverkehrsplan 2022 – 2026 des Landkreises Gotha festgelegt.

Ausschließliche Rechte werden vom Landkreis Gotha im Bereich des ÖPNV nicht gewährt.